

dass deren Anwendung nur von Vortheil ist, wenn viele Figuren hinter einander gemessen werden sollen, oder wenn, wie auf technischen Bureaux, eine feste Aufstellung möglich ist. — Dieser Uebelstand fällt für den Polarplanimeter ganz fort, da derselbe ebenso rasch zum Gebrauch bereit ist, als Zirkel und Massstab. Das neue Instrument kann sogar ganz bequem in einem gewöhnlichen Reisszeug neben den übrigen Instrumenten Platz finden.

Preise der Planimeter.

Als ein Hauptvorteil des neuen Planimeters dürfte wohl der billige Preis anzusehen sein, zu welchem es angefertigt werden kann. — Zur Vergleichung stelle ich die mir bekannt gewordenen Preise von Polarplanimetern nachfolgend zusammen:

Ein Planimeter nach Oppikofers System	
bei Lerebours & Secretan in Paris	Fr. 425
Ein Planimeter nach Wetli's System	
bei Chr. Starke in Wien	450
bei Hamberg in Stockholm	400
" Goldschmid in Zürich	180
" Ausfeld in Gotha	300
Ein Polarplanimeter nach der Zeichnung (Fig. 4)	
bei Goldschmid in Zürich	50
dito bei Kirchhofer-Amsler in Schaff-	
hausen	50
dito Theilung der Laufrolle in 200 Grade	
(für Katasterpläne)	60
dito für besondere Zwecke eingerichtet,	
mit Flächenreductor etc.	Fr. 40—100.